

Sehr geehrte FunktionäreInnen,

wie Euch allen bestimmt aus diversen Medienberichten bereits bekannt, kommt es mit 3.11.2020 zu weitreichenden Einschränkungen in Bezug auf die Corona Pandemie. Der Sport ist hier besonders betroffen und Eishockey ist als (größtenteils) Indoor-, Mannschafts- und Kontaktsport an vorderster Front.

Die neue Verordnung ist uns bereits bekannt jedoch ist die Interpretation teils sehr herausfordernd. Wir haben seit Freitag Abend nahezu rund um die Uhr Telefonate geführt um möglichst klare Informationen an Euch weiterzuleiten. Leider ist seitens des ÖEHV gar keine Information gekommen und ich habe heute um eine umgehende und detaillierte Information und Beantwortung diverser von uns gestellter Fragen ersucht. Uns völlig unverständlich ist dass Gerold Maier seitens des ÖEHV die Agenden bzgl. Corona Pandemie offensichtlich letzte Woche entzogen wurden?! Gerold hat ein abgeschlossenes Veterinärmedizin Studium und man sollte froh sein solch eine Person in der aktuellen Situation im Büro sitzen zu haben – meiner Meinung nach hat er diesen Job auch hervorragend gemacht und klare, detaillierte Informationen so schnell als möglich kommuniziert.

Nach einer Vielzahl von Telefonaten mit weiteren führenden Funktionären anderer Sportarten, der Politik auf Gemeinde und Landesebene und weiteren Eishockeypersönlichkeiten in Österreich, können wir Euch zum aktuellen Zeitpunkt leider nur teilweise Informationen geben.

### **Die Elite-, Landes-, Unter-, Bezirks- und Gebietsliga werden vom 2.11.2020 bis vorübergehend 30.11.2020 unterbrochen**

- Die weitere Vorgehensweise werden wir nach den Vorgaben der Bundesregierung evaluieren
- Wir haben bereits im Sommer mehrere Szenarien für den Ligabetrieb entworfen und sind daher auf mehrere Möglichkeiten vorbereitet
- Wir ersuchen um strikte Einhaltung der behördlichen Vorgaben

### **Im Nachwuchsbereich sind noch diverse Fragen offen**

- Ob bzw. welche Altersklassen gehören zum Leistungs-/Spitzensport?
- Werden Teile der Meisterschaften fortgeführt oder unterbrochen (U11 bis U20)
- Sind Trainings weiter möglich und wenn Ja in welcher Form?
  - Skills und Individual Einheiten
  - Off-Ice
  - Kleingruppen Outdoor
  - Etc.
- Konsequenzen für Sportschulen, Internate, Nachmittagsbetreuung, etc.

Wir ersuchen Euch dringend den deutlichen Mehraufwand der Aufrechterhaltung des Nachwuchstrainings, in welcher erlaubten und möglichen Form auch immer, auf Euch zu nehmen um im November die Kinder nicht völlig vom Sport fernzuhalten und möglicherweise auch langfristig dadurch zu verlieren. Wir sind uns der extrem schwierigen Situation aller Vereine absolut bewusst und versuchen selbst Alles in unserer Macht stehende zu geben um unserem geliebten Eishockeysport den bestmöglichen Dienst zu erweisen.

Bezüglich **Parahockey und Dameneishockey** ist auch noch nicht geklärt ob diese unter den Leistungs-/Spitzensport Paragraphen fallen und wie es in diesen Bereichen weiter gehen kann.

**Abschließend möchten wir festhalten dass wir seit Beginn der Pandemie im Februar erst mit 28.10.2020 den ersten bestätigten Fall in den Landesverbandsligen hatten und unsere Präventionskonzepte und Maßnahmen offensichtlich sehr gut waren.**

**Wir möchten uns auch ausdrücklich für die Einhaltung, den professionellen und sorgfältigen Umgang mit dieser sehr herausfordernden Situation bei allen Funktionären, Trainern, Spielern und dem Staff bedanken und weiterhin um diese hervorragende Arbeit ersuchen!**

Wir hoffen Euch sobald als möglich weitere Informationen zukommen lassen zu können

Mit sportlichen Grüßen und bleibt gesund

Für den STEHV

Philipp Hofer

**Dr. Philipp Hofer**

Präsident des Steirischen Eishockeyverbandes  
Präsident der Eishockey Akademie Steiermark